



Zernezer

Dumonda da fabrica 2023-014.000

A basa da l'artichel 45 da l'ordinaziun davart la planisaziun dal territori (OPTGR) vain publichada la seguainta dumonda da fabrica:

Patrun da fabrica
Besio Fadri
Clüis 31D
7530 Zernezer

Besio Rosanna
Clüis 31D
7530 Zernezer

Proget da fabrica
nouva garascha per 2 autos

Lö
Clüis, Zernezer

Parcela
1018

Zona
zona d'abitaz 2

Temp da publicaziun Temp da protesta
A partir dals 11 favrer 2023 fin e cun ils 2 marz 2023

Ills plans sun exposts ad invista pro l'administraziun da fabrica in Cul.

Recuors da dret public sun d'inoltrar in scrit a la suprastanza cumünala
Zernezer, 11.02.2023

La suprastanza cumünala



Zernezer

Plan da quartier Ils Muots, Brail

In applicaziun dals artichels 16 ff da l'ordinaziun davart la planisaziun dal territori per il chantun Grischun (OPTGR) da il cumün cuntschaint l'intenziun da vulair schöglier il plan da quartier Ils Muots a Brail. Las relaziuns s'hann müdadas considerabelmaing daspö il relasch dal plan l'1985; uschè eir las cundiziuns legalas. Il cumün prevezza da schöglier il plan da quartier sainza rimplazzamaint. L'uorden fundamental nu prevezza in quist lö ingün dovair da planisaziun da quartier. Cunter quist intenziun pon pertocs e legitimats protester pro la suprastanza cumünala infra 30 dis a partir da la publicaziun.

Cumün da Zernezer
Suprastanza cumünala
Il president, Domenic Toutsch
Il chanzlist, Corsin Scandella
Zernezer, 11 favrer 2023

Engadiner Post

POSTA LADINA

Generalanzeiger für das Engadin
Erscheint: Dienstag, Donnerstag und Samstag
Auflage: 7019 Ex. (Print/Digital), Grossauflage 17634 Ex. (WEMF 2022)
Im Internet: www.engadinerpost.ch

Redaktion St. Moritz:
Tel. 081 837 90 81, redaktion@engadinerpost.ch
Via Surpunt 54, 7500 St. Moritz

Redaktion Scuol:
Tel. 081 861 60 60, postaladina@engadinerpost.ch
Bagnera 198, 7550 Scuol

Insertate:
Tel. 081 837 90 00, werbemerk@engadinerpost.ch

Abo-Service:
Tel. 081 837 90 00, abo@engadinerpost.ch

Verlag:
Gammetter Media AG
Tel. 081 837 90 00, verlag@gammettermedia.ch

Verlegerin: Martina Flurina Gammetter

Chefredaktor: Reto Stifel

Verlagsleiterin: Myra Fasser

Redaktion Engadiner Post: Jon Duschletta (gr), Denise Kley (dk), Marie-Claire Jur (mcj), Daniel Zaugg (dz), Bettina Gugger (bg)
Redaktion Posta Ladina: Nicolo Bass (nb), Svs. Chefredaktor
Produzent: Daniel Zaugg (dz)
Technische Redaktion: Andi Mattosi (am)
Korrektur: Birgit Eisenhut (be)
Online-Verantwortliche: Denise Kley (dk)
Freie Mitarbeiter: Urs Rauschenbach-Dallmaier (urd), Stephan Kiener (sk), Katharina von Salis (ks)

Ein Vermächtnis für die Ewigkeit

Heldengeschichten und Bob-Legenden werden in der neu erschaffenen «Hall of Fame» unsterblich. So bleibt die eindrückliche Bob- und Skeletongeschichte lebendig. Anlässlich der IBSF-Weltmeisterschaften fand im Dracula Club in St. Moritz die Eröffnung statt.

Initiiert wurde die «Ruhmeshalle» von der International Bobsleigh and Skeleton Federation (IBSF) und dem Verein Bobmuseum St. Moritz-Celerina. Der Bobmuseum-Verein soll neu als Historik-Abteilung in den Olympia Bob Run St. Moritz-Celerina integriert werden.

In der «Ehrenhalle» finden nationale und internationale Sportgrössen ihren Platz, welche Aussergewöhnliches für den Bob- und Skeletonsport geleistet haben. Feierlich in die «Hall of Fame» aufgenommen wurden an diesem Abend unter anderem der Olympia-Gold-Vierer von Sapporo 1972 mit Jean Wicky, Hans Leutenegger, Werner Camichel und Edi Hubacher sowie der bisher erfolgreichste Bobfahrer der Schweiz, Erich Schärer. Nicht nur medaillenschwere Athleten, sondern auch Trainer, Akteure und Funktionäre ausserhalb des Eiskanals verdienen zu Recht eine Auszeichnung in der «Hall of Fame». So wurde auch Raimund Bethge als einer der besten Trainer im Bob- und Skeletonsport und für das Zusammenführen der Teams von Ost- und Westdeutschland die grosse Ehre erwiesen.



Der erfolgreichste Bobfahrer der Schweiz, Erich Schärer, mit dem Präsidenten der IBSF, Ivo Ferriani an der Eröffnung der neuen «Hall of Fame».
Foto: z. Vfg

Weitere unersetzliche Protagonisten zeichneten sich durch ihre vielseitigen Erfolgstaten aus: Reto Capadrutt, Anthony Nash, Robin Dixon, Hubert Martineau und Gunter Sachs.

Besonders das Schicksal des jungen Ausnahmehelden Reto Capadrutt bewegt noch heute: Bei der Bob-Weltmeisterschaft 1939 in St. Moritz-Celerina verunfallte der erst 27-Jährige bei seiner letzten Fahrt tödlich.

Der Kreis der Legenden und unersetzlichen Persönlichkeiten wird je-

des Jahr erweitert. Vorschläge werden von der IBSF und dem Olympia Bob Run St. Moritz-Celerina eingebracht. Sie entscheiden gemeinsam über eine mögliche Aufnahme der zur Wahl stehenden Personen. Die vorgeschlagenen Personen müssen dabei gewisse Kriterien erfüllen. So werden nur Sportler und Sportlerinnen berücksichtigt, die ihre Karriere beendet haben und Kriterien erfüllen wie: sich klar für ein Fairplay ausgesprochen, Medaillen an Olympischen Spielen

oder Weltmeisterschaften gewonnen und oder Respekt vor Mitkonkurrenten und Funktionären entgegengebracht zu haben. Ähnlich sieht es bei der Wahl der Trainer, Funktionäre, Konstrukteure und weitere aus. Sie sollten als ein wichtiges Merkmal nationale und internationale Verdienste und Anerkennung erworben haben. Die Ehrungen werden jährlich im Rahmen des Bob- und Skeleton-Weltcups oder Weltmeisterschaften in St. Moritz stattfinden. (pd)

Veranstaltungen

Romana Ganzoni und Ursula Pecinska lesen

Madulain Am Freitag, 17. Februar findet um 18.00 Uhr in der La Suosta eine Lesung mit den beiden Autorinnen Romana Ganzoni und Ursula Pecinska statt.

Ursula Pecinska stellt ihren neuen Roman «Leonora – Eine Überfahrt» (Edition Sacré, 2022) vor, eine faszinierende Geschichte, die sich ab 1900 in 21 Briefen von Norwegen über Manchester entwickelt. Romana Ganzoni präsentiert ihren Roman «Magdalenas

Sünde», der Ende 2022 als Taschenbuch bei Diogenes erschienen ist, und andere Texte.

Die Autorinnen unterhalten sich mit dem Publikum über das Schreiben, die Literatur, die Kraft der Freundschaft und das Leben. Im Anschluss gibt es einen Apéro.

La Suosta, Silvia Stulz-Zindel:
s.stulzindel@bluewin.ch / 0041 79 639 62 03

Erzähl-Performance von Hildegard Keller

St. Moritz Am Sonntag, dem 12. Februar um 17.00 Uhr erzählt Hildegard Keller im Hotel Reine Victoria aus ihrem Roman zu Hannah Arendt. Hildegard Kellers grosser Roman begleitet die Hauptfigur durch ihren letzten Sommer im Tessin, ihr Leben und Werk sowie ihr Jahrhundert. Unterwegs lernt man eine faszinierend neue Hannah Arendt kennen. Im Sommer 1975 reist die fast 69-jährige ins Tessin, um an ihrem letzten Buch zu schreiben und sich

in der Idylle in Tegna zu erholen. Ihre grosse Lebensreise führte von Königberg über Berlin, Paris nach New York und auch nach Jerusalem, zum Prozess gegen Adolf Eichmann. Ihr Buch darüber löste eine Kontroverse aus, die Hannah Arendt ins grelle Licht der Öffentlichkeit zertrümmerte und einen Preis forderte, über den sie nie gesprochen hat. Auch davon erzählt Hildegard Keller, liest aus ihrem Roman vor, begleitet von Musik und Bildern. (Einges.)

Die 24. Stubete

Samedan Heute Samstag, 11. Februar, findet ab 19.00 Uhr im Restaurant Terminus in Samedan die 24. Stubete statt. Die Stubete ist ein Brauch, bei dem man sich gegenseitig besucht und musiziert. So sang man früher die in der Schule gelernten Lieder bei der Arbeit am Tisch, besonders in jenen Häusern, in denen Strohflechtere betrieben wurde. Kamen Nachbarnleute oder Bekannte «z'Stubete», so beteiligten sich auch diese am Gesang. Heute wird sie als Volksmusikbrauch wieder gepflegt. Zum 24. Mal treffen sich Volksmusikformationen aus

dem Ober- und Unterengadin sowie aus dem Prättigau wie auch einzelne Musikanten, die mit ihren Instrumenten kommen und mit den anderen mitspielen zur traditionellen Stubete in Samedan. Die Veranstalter freuen sich auch in diesem Jahr auf einen gemütlichen ersten Back-to-the-Roots-Abend mit möglichst vielen Volksmusikanten und Freunden der Ländlermusik. Für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant Terminus. Der Eintritt ist kostenfrei. Weitere Informationen über die Samedan Tourist Information, 081 851 00 60. (Einges.)

Chalandamarz feiern

Samedan Das Komitee der Senioren und Seniorinnen und die Pfarrämter von Samedan feiern am Dienstag, dem 21. Februar um 14.00 Uhr im Saal Puzo Samedan Chalandamarz. Um den «Zvieri» vorbereiten zu können, wird

um Anmeldung beim evangelischen Pfarramt Crasta 1 in Samedan gebeten. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, kann sich gerne bei Corina Tuena (079 383 08 78) oder Ladina Niggli (078 681 95 87) melden. (Einges.)

Gotthard rockt in den Frühling

Samnaun Beim 33. Frühlings-Schneefest am Sonntag, 23. April, wird die Schweizer Hard-Rock-Band Gotthard auf der Bühne mitten im Skigebiet stehen und für rockige Stimmung sorgen. Nach 16 Nummer-1-Alben, über drei Millionen verkauften Tonträgern weltweit und zahlreichen globalen Auszeichnungen könnte man erwarten, dass sich die Herren Leoni, Lynn, Mezzodi, Scherer und Maeder eine kleine Auszeit gönnen. Doch selbst mit über 2000 Liveshows auf der ganzen Welt

und unzähligen Headliner-Touren ist die Band kein bisschen müde und bereit für ihren Auftritt in der Silvretta Ski-Arena. Bereits vor 13 Jahren sorgte Gotthard, damals noch mit Leadsänger Steve Lee, für eine mitreissende Atmosphäre auf der Alp Trida. Diesen Frühling fügt sich die Band nahtlos an weitere Musikgrössen wie George Ezra, Sido und Eros Ramazzotti ein, welche zum Skifahren und Snowboarden mit musikalischer Unterhaltung nach Samnaun/Ischgl einladen. (Einges.)

Leserbeiträge Engadiner Post / Posta Ladina

Haben Sie etwas Spannendes beobachtet? Lässt Sie ein Thema nicht mehr los? Dann senden Sie uns Ihren Beitrag direkt auf www.engadinerpost.ch

Als Leserreporter unterwegs für die Engadiner Post / Posta Ladina



Engadiner Post
POSTA LADINA